

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:66948-2021:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Sankt Augustin: Dienstleistungen von Ingenieurbüros
2021/S 027-066948**

Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Stadt Sankt Augustin

Postanschrift: Markt 1

Ort: Sankt Augustin

NUTS-Code: DEA2C Rhein-Sieg-Kreis

Postleitzahl: 53757

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Zentrale Vergabestelle

E-Mail: vergabestelle@sankt-augustin.de

Telefon: +49 2241243240

Fax: +49 224124377240

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <https://my.vergabe.rib.de>

Adresse des Beschafferprofils: <https://my.vergabe.rib.de>

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/3/tenderId/98918>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://my.vergabe.rib.de>

Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter: <https://my.vergabe.rib.de>

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Tragwerksplanung

Referenznummer der Bekanntmachung: 2021-9-803-3

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

II.1.3) **Art des Auftrags**

Dienstleistungen

II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

RSG Erweiterungsneubau als Fachraumgebäude

Mit Mensa und Ausgabeküche (cook and hold)

Das Rhein-Sieg-Gymnasium der Stadt Sankt Augustin hat aufgrund der geplanten Umstellung von G8 auf G9, unter Beibehaltung der vorhandenen Vierzügigkeit und der pädagogischen Ausrichtung des Fachraumprinzips, zusätzlichen Raumbedarf erhalten.

Dieser Raumbedarf soll in einem Erweiterungsneubau in fußläufiger Entfernung zu den Bestandsgebäuden der Schule realisiert werden.

Grundstücksgröße: ca. 4 600 qm

Raumprogramm: ca. 3 000 – 3 500 qm BGF

Leistungsumfang: Leistungsphasen 1-9 HOAI Tragwerksplanung.

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) **Beschreibung**

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

71310000 Technische Beratung und Konstruktionsberatung

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DEA2C Rhein-Sieg-Kreis

Hauptort der Ausführung:

53757 Sankt Augustin

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

RSG Erweiterungsneubau als Fachraumgebäude

Mit Mensa und Ausgabeküche (cook and hold)

Das Rhein-Sieg-Gymnasium der Stadt Sankt Augustin hat aufgrund der geplanten Umstellung von G8 auf G9, unter Beibehaltung der vorhandenen Vierzügigkeit und der pädagogischen Ausrichtung des Fachraumprinzips, zusätzlichen Raumbedarf erhalten.

Dieser Raumbedarf soll in einem Erweiterungsneubau in fußläufiger Entfernung zu den Bestandsgebäuden der Schule realisiert werden.

Grundstücksgröße: ca. 4 600 qm

Raumprogramm: ca. 3 000 – 3 500 qm BGF

Leistungsumfang: Leistungsphasen 1-9 HOAI Tragwerksplanung.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Qualifikation und Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten

Personals / Gewichtung: 40

Preis - Gewichtung: 60

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Laufzeit in Monaten: 55

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) **Teilnahmebedingungen**

III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

1. Unternehmensdarstellung/Erklärung über die Unternehmensstruktur, insb. die organisatorische Gliederung, das Leistungsspektrum, max. 2 DIN A4 Seiten auf eigener Anlage.
2. Nachweis der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder vergleichbares Register (Auszug in Kopie beizufügen), sofern eine Verpflichtung zur Eintragung besteht.
3. Nachweis der Berufsqualifikation „Beratender Ingenieur“ oder „Ingenieur“ Nachweis einer Berechtigung nach dem nordrhein-westfälischen Landesrecht, die entsprechende Berufsbezeichnung als „Beratender Ingenieur“ oder „Ingenieur“ zu tragen oder in der Bundesrepublik Deutschland entsprechend tätig zu werden, zumindest für einen für die Durchführung der Aufgabe verantwortlichen Berufsangehörigen, vgl. § 75 Abs. 2 bis 3 VgV. Der Nachweis für die Berufsbezeichnung als „Beratender Ingenieur“ erfolgt durch Angabe der Eintragung in die in die Liste der Beratenden Ingenieure bei den Ingenieurkammern oder Angaben über die alternativen Voraussetzungen nach Maßgabe des Baukammergesetz NRW. Der Nachweis für die Berufsbezeichnung als „Ingenieur“ erfolgt durch die Angaben nach dem Ingenieurgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen (IngG NRW), insbesondere gemäß §§ 1 bis 3 IngG NRW.

III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

- 1) Erklärung über den Gesamtumsatz und den Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags innerhalb der letzten 3 Geschäftsjahre, sofern entsprechende Angaben verfügbar sind. Der Unternehmerbogen (Anhang 09) ist zu verwenden.

- 2) Erklärung darüber, dass der Bieter spätestens bei Beginn der Leistung über eine marktübliche Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung verfügt. Der Unternehmerbogen (Anhang 09) ist zu verwenden.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Zu 2) Die Deckungssummen müssen je Schadensfall mindestens betragen:

- für Personenschäden: 3,0 Mio. EUR,
- für Sach- und Vermögensschäden: 1,5 Mio. EUR und auf nicht weniger als das jeweils Doppelte dieser Deckungssummen im Jahr begrenzt sein.

III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

- 1) Vorlage geeigneter Referenzen über früher ausgeführte vergleichbare Aufträge der erbrachten wesentlichen Leistungen, mit Angabe des Werts, des Lieferbeziehungsweise Erbringungszeitpunkts sowie des Kunden. Es

werden Referenzen aus den letzten 5 Jahren vor Veröffentlichung der Bekanntmachung berücksichtigt. Der Unternehmerbogen (Anhang 09) ist zu verwenden.

Fertigstellung:

Die Referenzobjekte müssen zum Ende der Angebotsfrist fertiggestellt sein. Das Fertigstellungserfordernis gilt nicht für die Leistungen der Leistungsphase 9.

Leistung:

Geeignet ist eine Referenz, wenn für das Referenzobjekt folgende Leistungen erbracht wurden:

Tragwerksplanung nach § 51 HOAI für Objekte der Honorarzone III oder höher, Bauvolumen/Bausumme der 300+400 Kostengruppen von mindestens 3 000 000,00 EUR netto.

2) Beschreibung der technischen Ausrüstung unter Angabe der verwendeten Software für die Erstellung von Planungsunterlagen, Terminplänen, Vergabeunterlagen.

Die Software muss folgende Anforderungen erfüllen:

- Termin Planungssoftware: kompatibel mit MS-Projekt für Erstellung von Terminplänen,
- CAD Software: kompatibel mit AutoCAD für die Erstellung von Bauplänen,
- AVA Software: kompatibel mit itwo für den Austausch des festgelegten GAEB 90 Formats von Ausschreibungsunterlagen,
- www.vergabe.rib.de ist dabei als verbindliche Austausch-Plattform festgelegt.

Der Unternehmerbogen (Anhang 09) ist zu verwenden.

3) Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens in den letzten 3 Jahren ersichtlich ist, gegliedert nach den Berufsgruppen Ingenieure, technische Mitarbeiter und sonstige Mitarbeiter. Der Unternehmerbogen (Anhang 09) ist zu verwenden.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Zu 1) Es sind mindestens 2 geeignete Referenzen für die Leistungsphasen 2, 3 und 5 gefordert.

Hinweis: Eine Referenz kann mehrere Erfahrungsbereiche abdecken. Der Auftraggeber behält sich vor, die Referenzen durch Kontaktaufnahme mit dem jeweiligen Referenzgeber/Kunde zu überprüfen. Eine Referenz, die die im Unternehmerbogen (Anhang 09) geforderten Angaben nicht enthält, kann nicht gewertet werden.

III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

III.2.1) **Angaben zu einem besonderen Berufsstand**

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten

Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift:

Beratender Ingenieur oder Ingenieur

III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

Nachweis der Berufsqualifikation „Beratender Ingenieur“ oder „Ingenieur“ Nachweis einer Berechtigung nach dem nordrhein-westfälischen Landesrecht, die entsprechende Berufsbezeichnung als „Beratender Ingenieur“ oder „Ingenieur“ zu tragen oder in der Bundesrepublik Deutschland entsprechend tätig zu werden, zumindest für einen für die Durchführung der Aufgabe verantwortlichen Berufsangehörigen, vgl. § 75 Abs. 2 bis 3 VgV.

Der Nachweis für die Berufsbezeichnung als „Beratender Ingenieur“ erfolgt durch Angabe der Eintragung in die in die Liste der Beratenden Ingenieure bei den Ingenieurkammern oder Angaben über die alternativen Voraussetzungen nach Maßgabe des Baukammergesetz NRW.

Der Nachweis für die Berufsbezeichnung als „Ingenieur“ erfolgt durch die Angaben nach dem Ingenieurgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen (IngG NRW), insbesondere gemäß §§ 1 bis 3 IngG NRW.

III.2.3) **Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren

- IV.1) **Beschreibung**
- IV.1.1) **Verfahrensart**
Offenes Verfahren
- IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**
- IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**
Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja
- IV.2) **Verwaltungsangaben**
- IV.2.2) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**
Tag: 09/03/2021
Ortszeit: 10:00
- IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**
- IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**
Deutsch
- IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**
Das Angebot muss gültig bleiben bis: 08/05/2021
- IV.2.7) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**
Tag: 09/03/2021
Ortszeit: 10:00

Abschnitt VI: Weitere Angaben

- VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**
Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein
- VI.2) **Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**
Aufträge werden elektronisch erteilt
- VI.3) **Zusätzliche Angaben:**
Vergabeunterlagen:
Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich in elektronischer Form auf der Vergabeplattform zum Download bereitgestellt. Angebote können nur noch elektronisch in Textform abgegeben werden.
Bieteranfragen:
Bieteranfragen sind ausschließlich elektronisch über die Vergabeplattform zu erstellen. Die Abgabe einer Bieteranfrage ist gestattet bis zum: 1.3.2021, 10.00 Uhr.
Die Antworten auf Bieteranfragen werden ausschließlich über die Vergabeplattform in elektronischer Form bereitgestellt bzw. übermittelt. Auskünfte werden nicht telefonisch erteilt; eine dennoch telefonisch erteilte Auskunft wäre im Übrigen unverbindlich.
- VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**
- VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**
Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland
Postanschrift: Zeughausstraße 2-10
Ort: Köln
Postleitzahl: 50667
Land: Deutschland
- VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**
Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Der Nachprüfungsantrag ist gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Offizielle Bezeichnung: Stadt Sankt Augustin
Postanschrift: Markt 1
Ort: Sankt Augustin
Postleitzahl: 53757
Land: Deutschland
Telefon: +49 2241243240
Fax: +49 224124377240

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

04/02/2021